



PRESSEMITTEILUNG

010/08.04.2011

„365 Orte im Land der Ideen“: Forschungsprojekt von CLAAS und der Berliner Humboldt-Universität ausgezeichnet

Das Projekt „Qualitätsdifferenzierte Getreideernte“ an der Berliner Humboldt-Universität ist als einer von 365 „Orten im Land der Ideen 2011“ ausgezeichnet worden. Die Urkunde, unterzeichnet von Bundespräsident Christian Wulf, nahmen für CLAAS Dr. Hubert Korte und seitens der Universität die Doktorandin Hilke Risius im Roten Rathaus in Berlin entgegen.

Wissenschaftler der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät und CLAAS erforschen gemeinsam Möglichkeiten, die Qualität von Getreide bereits während der Ernte zu erfassen und das Korn auf dem Mähdrescher nach Eigenschaften zu trennen. „Mit Hilfe der Infrarot-Spektroskopie werden dabei der Proteingehalt der Körner erfasst und die unterschiedlichen Partien in verschiedene Korntanksektionen geleitet“, erläuterte Hilke Risius von der Berliner Universität. Erste Feldversuche mit einer Versuchsmaschine seien vielversprechend verlaufen. In den nächsten Jahren wird mit Hilfe von neuen Sensoren die Leistung des Systems optimiert. Ziel ist es, den Erkenntnisstand zur Bestimmung der Qualität auf die Erfassung von Schadstoffbelastungen von Getreide zu erweitern. Zukünftig könnte damit auch eine mögliche Belastung des Getreides durch Mykotoxine während der Ernte bestimmt und kontaminierte Partien ausgeschleust werden.



Einer von 365 Orten der Ideen: Hilke Risius für das Forschungsprojekt „Qualitätsdifferenzierte Getreideernte“ ausgezeichnet
Foto: ©Deutschland – Land der Ideen

Das Projekt wurde von der Jury aus Wissenschaftlern, Wirtschaftsmanagern, Journalisten und Politikern als „herausragendes Beispiel für Zukunftsfähigkeit, Mut, Engagement und Kreativität“ ausgewählt.

Der Bundeswettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wird seit 2006 von der Bundesregierung, dem Bundesverband der Deutschen Industrie und der Deutschen Bank durchgeführt. Schirmherr ist der Bundespräsident.

Informationen: Hilke Risius
FG Biosystemtechnik
Telefon: 030 2093 6088
e-Mail: hilke.risius@agrار.hu-berlin.de